

Q-103.070 - Versand-Einstellungen in der Benutzerkonfiguration

Q-103.070 - Versand-Einstellungen in der Benutzerkonfiguration

aus Tobit KB importiert - vom 10.12.2002 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Es sollen für die einzelnen DvISE-Benutzer Versand-Einstellungen vorgenommen werden.

Antwort

Öffnen Sie unter »Konfiguration -> Benutzer -> "Benutzername"« im DvISE Administrator (Windows) bzw. im Service Layer NLM (Novell) die Registerkarte »Versand«.

Unter diesem Menüpunkt sind die Parameter für den Versand einzurichten.

Unterschrift

Hier wird die Unterschriftsdatei des Anwenders ausgewählt.

Rückmeldung (nur unter NetWare)

Legen Sie fest, in welchem Fall eine Rückmeldung über den Versandstatus eines Sendeauftrages per NetWare Broadcast an den Anwender erfolgen soll.

- »(keine)« : Der Anwender erhält keine Rückmeldung über den Versandstatus.
- »Nur Abschluss«: Es erfolgt nur nach dem letzten Sendeversuch eine Meldung.
- »Immer«: Der Anwender erhält eine Rückmeldung nach jedem Sendeversuch.
- »Nur bei Fehler«: Es erfolgt bei jedem Fehlversuch eine Meldung an den Anwender.
- »Nur bei Fehler und Abschluss«: Eine Rückmeldung erfolgt nur, wenn auch der letzte Sendeversuch fehlerhaft war.

Sollte es zu mehrfachen Broadcasts kommen, so prüfen Sie auf der Serverkonsole, ob der entsprechende User mehrfach angemeldet ist.

Automatischer Druck

Beim Versand kann automatisch eine Kopie der Nachricht als Protokolldruck ausgegeben werden. Der Ausdruck erfolgt über den in der Benutzerkonfiguration angegebenen Drucker (»Bevorzugter Drucker«). Bestimmen Sie, in welchem Fall dieser Protokollausdruck erfolgen soll:

- »keiner«: Es erfolgt kein Protokollausdruck.
- »Nur wenn versendet«: Es erfolgt nur dann ein Protokollausdruck, wenn die Nachricht korrekt versendet wurde.
- »Immer«: Es erfolgt nach jedem Sendeversuch ein Protokollausdruck.
- »Nur bei Fehler und Abschluss«: Es erfolgt ein Protokollausdruck nach dem letzten fehlerhaften Sendeversuch.
- »Bei Abschluss«: Es erfolgt ein Protokollausdruck nach dem letzten Sendeversuch unabhängig vom abschließenden Status der Nachricht.

Pseudonym

Wählen Sie einen Benutzer aus der Liste aus, unter dessen Namen die Sendeaufträge geführt werden sollen. Das heißt, dass nicht der ursprüngliche Erzeuger auch Eigentümer seiner Sendeaufträge ist, sondern der hier eingetragene Benutzer.

Bei diesem Vier-Augen-Prinzip erscheinen die Aufträge im Archive »Versand« und anschließend im Archive »Ausgang« des als Pseudonym eingetragenen Benutzers. Diese Funktion kann für einzelne Aufträge auch über den DvISE-Befehl »@@OWNERNAME@@« aktiviert werden. Ein Eintrag in diesem Feld ist dann nicht erforderlich.

Falls die Daten des Pseudonyms, wie z.B. Unterschrift, in dem Auftrag berücksichtigt werden müssen, sollten Sie den Schalter »Öffentliche Benutzerdaten« in der Benutzerkonfiguration des Pseudonyms aktivieren.

Formularlayout

Bei Faxeufträgen kann automatisch ein Formularlayout für den Faxversand verwendet werden, das dem eigentlichen Text hinterlegt wird. Diese Einstellung kann mit dem DvISE-Befehl »@@SETFORMULARLAYOUT@@« überschrieben werden.

Include Datei

Hier können Sie entsprechende Include-Dateien hinterlegen.

Hinweis:

Weitere Informationen zu dem Thema »Benutzerkonfiguration unter DvISE« erhalten Sie im [KnowledgeBase Artikel 103.068](https://www.david-forum.de/wiki/entry/1616-q-103-070-versand-einstellungen-in-der-benutzerkonfiguration/).